

Volkswirt Thomas Kriedel wird drittes Mitglied im KBV-Vorstand

Freitag, 3. März 2017



Thomas Kriedel /axentis

Berlin – Mit 49,15 von 60 Stimmen bei 6,7 Nein-Stimmen hat die KBV-Vertreterversammlung heute in Berlin den Volkswirt Thomas Kriedel (67) als drittes Mitglied in den KBV-Vorstand gewählt. Die Stimmen wurden so gewichtet, dass zwischen Haus- und Fachärzten Parität besteht. Die Wahl eines dritten Vorstandes, der weder dem haus- noch dem fachärztlichen Bereich angehört, hatte der Gesetzgeber im Selbstverwaltungsstärkungsgesetz vorgeschrieben.

Kriedel war seit 2005 Mitglied im Vorstand der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) Westfalen-Lippe, dort aber bei der Wahl 2016 nicht mehr angetreten. In der KV Westfalen-Lippe, die er von 2002 bis 2004 als Hauptgeschäftsführer leitete, war er für das Ressort III zuständig und kümmerte sich hauptsächlich um Personal, Finanzen und Controlling sowie die Informationstechnologie. Seit 2015 ist Kriedel alternierender Vorsitzender der Gesellschafterversammlung des Verwaltungsausschusses der gematik, der Gesellschaft für Telematikanwendungen der Gesundheitskarte. In der KV Westfalen-Lippe hat er sich außerdem für den Bürokratieabbau in den Praxen stark gemacht. Mit ihrem Formularlabor gilt die KV Westfalen-Lippe dabei als Vorreiter.